

Kommunaler Sitzungsdienst oder der Weg von der Ladung bis zu "beschlossen und verkündet"

Sitzungen der Gemeindevertretung erfordern Präzision in der Leitung sowie organisatorischen Aufwand von der Vorbereitung, über die Durchführung der Sitzung, die Anfertigung von Niederschriften bis hin zur Kontrolle der Beschlüsse und deren Ausführung. Rechtswidrige Beschlüsse müssen gegebenenfalls von den Hauptverwaltungsbeamten beanstandet werden. Da fehlerhafte Sitzungen und Protokolle dem Ansehen der Verwaltung schaden, vermittelt dieses Seminar solides Grundwissen. Es gibt Gelegenheit zu praxisbezogenen Fragen und zum Erfahrungsaustausch.

Schwerpunkte

- 1. Vorbereitung einer Sitzung, Erstellung der Tagesordnung und der Einladungen
- 2. Erstellung von Beschlussentwürfen
- 3. Abgrenzung von öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten
- 4. Bekanntmachung von Gemeinderatsitzungen
- 5. Sitzungsleitung, Änderungen der Tagesordnung, Beschlussfähigkeit
- 6. Niederschriften und ihre Bedeutung
- 7. Änderungsanträge zu Beschlussvorlagen
- 8. Bekanntmachung von Beschlüssen und deren Umsetzung
- 9. Beanstandung von Beschlüssen
- 10. Fragen der Teilnehmenden aus ihrer Verwaltungspraxis

Preis

175.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Carsten Saß, Jurist und ehemaliger Beigeordneter im Landkreis Dahme – Spreewald

Seminarteilnehmende

Sitzungsdienst, Protokolldienst, Vorsitzende der Gemeindevertretung/der Stadtverordnetenversammlung/des Kreistags und alle Mitarbeiter, die Beschlüsse anzufertigen haben

Ort und Datum

Online

14-11-2025 (09:00 - 14:00 Uhr)